

EXZELLENZ NEWSLETTER

29. September 2017

ZUKUNFTSKONZEPT

- _Wissenschaftsausstellung von DRESDEN-concept ab jetzt in Polen
- _Auftaktveranstaltung „Innovationen der Medizintechnik“ am 23. Oktober
- _Info-Veranstaltung zum SprInt-Programm
- _Grüner Seminarraum wird am 25. Oktober eingeweiht
- _Tag des Forschungsservice am 26. Oktober
- _Europäische Sommerschule in Finanzmathematik
- _Auszeichnung für Promotionsbetreuung zu vergeben
- _Neue Promotionsbroschüre erschienen
- _Zweite Schreibklausur der Graduiertenakademie
- _„Science Café“ bei UNU-FLORES zum fünfjährigen Jubiläum

EXZELLENZCLUSTER

- _Nächste Runde für Freiwilliges Soziales Jahr am CRTD
- _„Türen auf für die Maus!“ am CMCB
- _Biologielehrer besuchten CRTD
- _Vortrag über Nanoscience am cfaed
- _Prof. Timme hält Antrittsvorlesung

Liebe Leserinnen und Leser,

im Bewerbungsverfahren zur [Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder](#) sind die ersten Entscheidungen gefallen. Am 27. und 28. September hat das international besetzte Expertengremium bei der [Deutschen Forschungsgemeinschaft \(DFG\)](#) in Bonn über die in der Förderlinie „Exzellenzcluster“ eingereichten Antragskizzen beraten und beschlossen, welche der 195 Projekte zur Antragstellung für die Endrunde des Wettbewerbs aufgefordert werden. Heute wurden die Ergebnisse bekanntgegeben: **Die TU Dresden (TUD) war mit sechs ihrer acht eingereichten Clusterskizzen erfolgreich.** Die Vollerträge für diese sechs Exzellenzcluster müssen bis zum 21. Februar 2018 bei der DFG eingereicht werden.

Über die Bewilligung der nun zu erarbeitenden Clusteranträge wird in einem Jahr, am 27. September 2018, entschieden. Bei mindestens zwei bewilligten Exzellenzclustern kann sich die TUD für die Förderlinie „Exzellenzuniversität“ (Nachfolge „Zukunftskonzept“) bewerben, was bis 10. Dezember 2018 geschehen muss.

Wissenschaftsausstellung von DRESDEN-concept ab jetzt in Polen

Vor zahlreichen Besuchern wurde am 22. September die [Wissenschaftsausstellung des Verbundes DRESDEN-concept \(DDc\)](#) im polnischen Wrocław (Breslau) eröffnet und informiert nun bis Mitte Oktober über die Dresdner Wissenschaftslandschaft. Bei einem Treffen zwischen dem TUD-Rektorat und den Rektoren der fünf Breslauer Universitäten einigte man sich auf einen Ausbau der Forschungsk Kooperationen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist eine [gemeinsame Vortragsreihe von Dresdner und Breslauer Wissenschaftlern](#), die am 27. September begonnen hat.

Nächste Station der DDc-Ausstellung ist Prag im April 2018.



DDc-Wissenschaftsausstellung an zentraler Stelle im polnischen Wrocław. (Foto: Maciej Borkowicz)

Auftaktveranstaltung „Innovationen der Medizintechnik“ am 23. Oktober

DRESDEN-concept startet am 23. Oktober sein nächstes „Scientific Area Network“. Bei der Auftaktveranstaltung von 17 bis 20 Uhr im Hans-Nadler-Saal der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (Taschenberg 2) stehen „Innovationen der Medizintechnik“ im Mittelpunkt. Die Tagung widmet sich insbesondere neuen (minimalinvasiven) OP-Verfahren und Therapien, dem Einsatz neuer Materialien bei (intelligenten) Implantaten und Instrumenten sowie ingenieurwissenschaftlichen Beiträgen zur medizinischen Forschung. DRESDEN-concept-Partnereinrichtungen präsentieren ihre aktuellen Forschungsergebnisse, die als Basis für den Aufbau eines interdisziplinären Dresdner Forschungsnetzwerkes dienen.

Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, kann sich noch [bis zum 20. Oktober anmelden](#).

Info-Veranstaltung zum SprInt-Programm

Eine Infoveranstaltung für Neueinsteiger zum [SprInt-Programm](#), dem Weiterbildungsangebot zur [sprachlichen](#) und [interkulturellen](#) Qualifizierung des nichtwissenschaftlichen Personals der TUD, findet am 18. Oktober um 13:30 Uhr in der Graduiertenakademie, Mommsenstraße 7, statt. Zum SprInt-Programm gehören kostenlose Sprachkurse und interkulturelle Kurse sowie geförderte Auslandsaufenthalte.

„Grüner Seminarraum“ wird am 25. Oktober eingeweiht

Die TU Dresden erhält einen „Grünen Seminarraum“. Am 25. Oktober um 12 Uhr wird der neue Platz auf einer Grünfläche am Gebäude Weberplatz von Rektor Prof. Hans Müller-Steinhagen und dem Dekan der Fakultät Erziehungswissenschaften, Prof. Friedrich Funke, eingeweiht. Die bundesweit einzigartige Außenraumgestaltung soll Studierende zu neuen schulischen Lehr- und Lernkonzepten inspirieren. Der „Grüne Seminarraum“ wird für Lehr- und andere Veranstaltungen nutzbar sein. Er bietet Platz für ca. 30 Personen und ist mit wetterbeständiger Bestuhlung und einer Projektionsfläche ausgerüstet.

Die Projektidee hatte die Studentin Anne Noack vom Fachschaftsrat Berufspädagogik, umgesetzt wurde das Projekt unter Federführung des Dezernates Liegenschaften, Technik und Sicherheit. Die Kosten in Höhe von rund 40.000 Euro wurden durch die Aktion „[quix](#)“ getragen. In deren Verlauf wurden, vor dem Hintergrund des Exzellenzstatus, rund 250.000 Euro für Projekte ausgegeben, die zur Verbesserung der Studenumfeldbedingungen beitragen sollen. Alle „[quix](#)“-Projekte gehen auf Ideen von Studierenden zurück.

Tag des Forschungsservice am 26. Oktober

Zum „[Dritten Tag des Forschungsservice](#)“ lädt die TUD am 26. Oktober von 12:30 bis 16 Uhr in den Festsaal an der Dülferstraße ein. Das Dezernat Forschung wird dabei die Unterstützungsmöglichkeiten für TUD-Wissenschaftler bei Antragstellungen, Patentierungen und Ausgründungen vorstellen. Bei einem interaktiven Podium und anschließendem Infomarkt gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen. [Anmeldungen](#) werden bis 12. Oktober erbeten.

Europäische Sommerschule in Finanzmathematik

Vom 28. August bis 1. September trafen sich 71 Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler aus dem Bereich der Finanzmathematik zur „[10th European Summer School in Financial](#)“

Mathematics“ an der TU Dresden. Thematisch standen bei der durch [Open-Topic Professor Martin Keller-Ressel](#) organisierten Sommerschule die skalenübergreifende Modellierung von Volatilität und die mathematische Beschreibung von Finanzmärkten mit Transaktionskosten im Mittelpunkt. Neben vier Minikursen und 15 Kurzvorträgen der Teilnehmer gab das kulturelle Rahmenprogramm der Sommerschule Gelegenheit, bei einer Dampfschiffahrt auf der Elbe die letzten Sonnenstrahlen des Dresdner Sommers zu genießen.

Auszeichnung für Promotionsbetreuung zu vergeben

Die [Graduiertenakademie \(GA\)](#) möchte herausragendes Engagement in der Promotionsbetreuung würdigen. Bis zum 15. Oktober können Promovierende und Postdocs ihre Doktor Mutter oder ihren Doktorvater für den [GA-Betreuerpreis 2017](#) nominieren. Der Preisträger erhält ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro.

Neue Promotionsbroschüre erschienen

Eine Promotion wirft viele Fragen auf: Wie finde ich einen passenden Betreuer? Wie finanziere ich als Doktorand mein Leben? An welche Servicestellen an der TU Dresden kann ich mich wenden? Antworten auf diese und weitere Fragen hat die Graduiertenakademie im neuen Leitfaden [„Promovieren an der TU Dresden“](#) zusammengetragen.

Zweite Schreibklausur der Graduiertenakademie

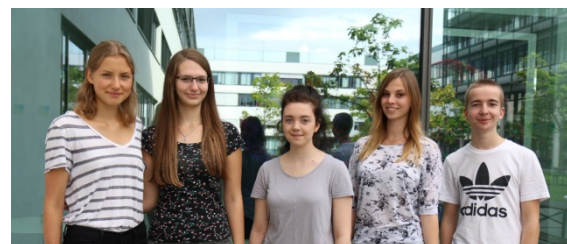
Eine Woche lang konnten zwanzig Promovierende und Postdocs vom 10. bis 15. September während der zweiten [Schreibklausur der Graduiertenakademie](#) im Kloster St. Marienthal konzentriert und ohne Ablenkung an der Dissertation oder anderen Schreibprojekten arbeiten. Kam der Schreibfluss doch einmal ins Stocken, standen Schreibberaterinnen der GA für Beratungsgespräche zur Verfügung. Erstmals bot die GA in diesem Rahmen auch ein individuelles Coaching an, das auf große Resonanz unter den Teilnehmern stieß.

„Science Café“ bei UNU-FLORES zum fünfjährigen Jubiläum

Seit fünf Jahren ist die Universität der Vereinten Nationen im Dresdner World Trade Center ansässig und machte Dresden zu einem der wenigen UN-Standorte in Deutschland. Am [Tag der Vereinten Nationen, dem 24. Oktober](#), lädt die Dresdner Zweigstelle der United Nations University, das [Institute for Integrated Management of Material Fluxes and of Resources \(UNU-FLORES\)](#), von 12 bis 16 Uhr zu einem „Science Café“ ein. Zur Jubiläumsfeier werden auch zahlreiche internationale Gastwissenschaftler der TU Dresden und ihre Familien erwartet. Am Abend findet ein Festakt im Neuen Rathaus statt. Festrednerin ist Angela Sigmund vom UN-Flüchtlingshilfswerk (UNHCR) in Berlin.

Nächste Runde für Freiwilliges Soziales Jahr am CRTD

Nach einer erfolgreichen ersten Runde 2016/17 mit drei Teilnehmern sind nun fünf Jugendliche beim zweiten Durchlauf des [Freiwilligen Sozialen Jahres \(FSJ\) am Exzellenzcluster Center for Regenerative Therapies Dresden \(CRTD\)](#) dabei. Deutschlandweit ist das CRTD damit eine von nur drei Forschungseinrichtungen, die ein Freiwilligenjahr im wissenschaftlichen Kontext anbieten. Die fünf Teilnehmer erhalten am CRTD Einblicke in den Laboralltag, wo sie Tagesabläufe und Aufgaben der Wissenschaftler und Laboranten kennenlernen. Das FSJ am CRTD wird in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz e.V. angeboten. Die dritte FSJ-Runde startet im September 2018.



Die neuen FSJ-Teilnehmer am CRTD sind zwischen 17 und 20 Jahre alt (v.l.n.r.): June Möller, Julia Ebert, Katja Rositzka, Sandra Stein und Cornelius Liepelt. (Foto: CRTD)

„Türen auf für die Maus!“ am CMCB

Am 3. Oktober beteiligt sich das [Center for Molecular and Cellular Bioengineering \(CMCB\)](#) erstmalig am bundesweiten „Türöffner-Tag“ der WDR-„Sendung mit der Maus“. Zwischen 9 und 13 Uhr bieten die im CMCB vereinten Einrichtungen CRTD, BIOTEC und B CUBE gemeinsam mit dem Paul Langerhans Institut Dresden Vorlesungen, Informationsstände, kleine Experimente sowie Informationen zu Tiermodellen für Kinder zwischen fünf und zehn Jahren an. [Anmelden kann man sich per E-Mail im CRTD.](#)

Biologielehrer besuchten CRTD

Am 25. August besuchte eine Delegation von knapp 20 Biologielehrern aus ganz Sachsen das [Center for Regenerative Therapies Dresden \(CRTD\)](#), um sich über die Stammzellforschung und Stammzelltherapie zu informieren. Hintergrund des Besuchs ist die Wiedereinführung des Leistungskurses Biologie an sächsischen Gymnasien. Die Stammzellforschung ist dabei ein wichtiger Bestandteil des Lehrplanes. Organisiert wurde der Besuch vom Sächsischen Kultusministerium als eine Qualifizierung im Bereich Stammzellen und regenerative Therapien.

Vortrag über Nanoscience am cfaed

Prof. Christian Joachim aus Toulouse (Frankreich) hält am 20. Oktober um 11:30 Uhr im Rahmen der Seminar Series des [Exzellenzclusters Center for Advancing Electronics Dresden \(cfaed\)](#) einen Vortrag über „Constructing Single Molecule-Machinery?“. Prof. Joachim leitet die Gruppe Nanoscience am Center for Materials Elaboration and Structural Studies (CEMES) in Toulouse und wird ab Oktober das Team der [Grand Professors des cfaed](#) erweitern.

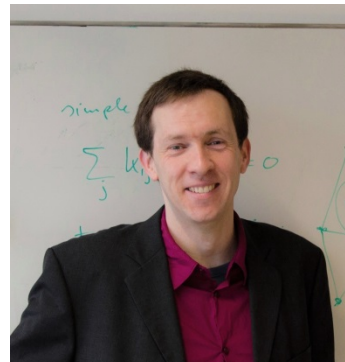
Ab Oktober startet zum Thema „Single Molecule Machines“ außerdem eine neue Forschungsgruppe am cfaed. Sie wird geleitet von Dr. Francesca Moresco.



Prof. Christian Joachim aus Toulouse ist zu Gast im cfaed. (Foto: cfaed)

Prof. Timme hält Antrittsvorlesung

Am cfaed wurde eine fünfte [Strategische Professur mit dem Schwerpunkt „Dynamische Netzwerke“](#) eingerichtet. Prof. Marc Timme, der zuvor am Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation in Göttingen tätig war, hält am 24. Oktober seine Antrittsvorlesung am cfaed.



Neuer cfaed-Professor Marc Timme. (Foto: cfaed)

IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: Marlene Odenbach, Kim-Astrid Magister

Redaktion: Birgit Holthaus, Marlene Laube

Postadresse:

Pressestelle der TU Dresden / 01062 Dresden

Besucheradresse:

Nöthnitzer Straße 43 / 01187 Dresden

Tel. 0351 463-32398 / Fax 0351 463-37165

<http://tu-dresden.de/pressestelle@tu-dresden.de>